

FISCHER AMPS

Installationanweisungen zum **ButtKicker** LFE Kit und dem **ButtKicker** Montage-Pad

Sehr geehrter Kunde, wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses sehr hochwertigen Produktes.

Bitte lesen Sie diese Montage- und Inbetriebnahmeanweisungen durch bevor Sie mit der Montage beginnen. Für genauere und detailliertere Informationen der Einzelprodukte lesen Sie bitte in den entsprechenden Bedienungsanleitungen nach.

Das ButtKicker –Montage-Pad bietet den Vorteil, dass man den ButtKicker ohne direktes Anschrauben an die Couch oder Sofa benutzen kann, und das mit der vollen Intensität und mit der Entkopplung des Sofas vom Untergrund. Der Montageaufwand wird dadurch natürlich auch verringert.

Inhalt (siehe Bild):

- 1 x ButtKicker Amp BKA 1000-4 (nicht im Bild)
- 1 x Anschlusskabelsatz bestehend aus:
 - Lautsprecheranschlusskabel 5m
 - Cinch-Y-Adapter
 - Cinch-Adapter mit Abschwächer
- 1 x ButtKicker LFE
- 1 x ButtKicker Montage-Pad
- 4 x Schloßschraube mit Zahnscheibe und Hutmutter zum Befestigen des ButtKickers auf dem Pad.
- 4 x Gummifuß klein zum Einstecken an das Montage-Pad
- 5 x Gummifuß groß inkl. Schrauben zum Anschrauben an die anderen Sofa/Couchfüße
- 1 x Schraubenschlüssel klein



Montage des ButtKickers auf dem Pad:

Zur Montage des ButtKickers sind vier Schloßschrauben mit Zahnscheiben und Hutmutter vorgesehen. Die Schloßschrauben von unten durch die quadratischen Durchbrüche des Montage-Pad und die Befestigungslöcher des ButtKickers stecken. Anschließend die Zahnscheiben auflegen und die Hutmutter von Hand aufdrehen und mit dem beigelegten Schraubenschlüssel festziehen. Danach werden die vier kleinen Gummifüße mit dem Stift von unten in die Löcher am ButtKicker Pad gesteckt.

Wichtig:

Verschrauben Sie den ButtKicker nur an absolut planen Oberflächen, ansonsten können die Befestigungsflansche mit den Montagebohrungen abbrechen. Auch sollten die Schrauben nicht übermäßig fest angezogen werden.

Anbringen des ButtKicker-Pads am Sofa

Das nun fertig mit dem ButtKicker vormontierte Pad wird jetzt mit der Gummischeibe unter einen der Sofafüße gestellt, so dass der Sofafuß etwa mittig auf der Gummischeibe steht. Unter die restlichen Sofafüße werden nun die großen Gummiabsorber mit den beigelegten Schrauben befestigt. Die beigelegten Gummiabsorber reichen auch für ein größeres Sofa mit maximal sechs Füßen aus. Falls Sie weitere Gummiabsorberfüße auch in anderen Ausführungen benötigen können Sie diese bei Ihrem Heimkino-Fachhändler oder auch bei Fischer Amps bestellen.

Keiner Tipp:

Bei Sofas mit sechs Füßen das ButtKicker Pad unter den hinteren mittleren Fuß des Sofas stellen, da sich dann der Effekt dementsprechend am Besten gleichmäßig auf der Länge des Sofas verteilt. Bei sehr großen Sofas kann man natürlich zur Verstärkung des Effekts auch mehrere ButtKicker mit Montage-Pad unterstellen. Der ButtKicker-Verstärker ist in der Lage zwei ButtKicker LFE in Parallelschaltung zu versorgen.

Anschließen des ButtKickers und des Verstärkers BKA 1000-4

Beachten Sie hierzu auch bitte die beiden Verdrahtungsschemas auf der Rückseite

Aufsplitten des Low-Frequenz Signals:

Ihr DVD-Player oder Dolby-Surround-Receiver besitzt einen Cinch-Ausgang (meist bezeichnet mit SUB oder LFO) zum Anschließen der BKA-1000-4 Endstufe. Dieser Cinch-Ausgang wird mit dem mitgelieferten Cinch-Y-Adapter auf zwei Signale aufgesplittet. Stecken Sie diesen Adapter auf den Cinch-Ausgang. Die Verbindung zu Ihrem Subwoofer können Sie nun wieder mit dem vorhanden Kabel herstellen. Mit einem handelsüblichen Cinch-Cinch-Audio-Kabel (nicht im Lieferumfang) wird die Verbindung zum Cinch Eingang des ButtKicker-Amps hergestellt. Ein weiteres Adapter mit Abschwächerschaltung bietet Ihnen die Möglichkeit den BKA 1000-4 an einem verstärkten Subwooferausgang für passive Subwoofer anzuschließen

Endstufe:

Wenn Sie den LFO-Out Ihres DVD-Players oder Dolby Surround Verstärkers benutzen, schalten Sie den regelbaren High-Cut des BKA-Amp aus, da der LFO-Out normalerweise schon frequenzkorrigiert (Trennung des Signals bei 60-80 Hz) ist. Wenn Sie den ButtKicker noch tiefer abtrennen möchten, können Sie den regelbaren High-Cut auch einschalten. Ebenfalls lassen sich mit dem 25 Hz-Low Cut tieffrequente Signale unter 25 Hz ausblenden. Dies macht jedoch im Home Cinema Bereich wenig Sinn und wird meist nur im Veranstaltungssektor benötigt.

Die BKA 1000-4 Endstufe schaltet sich, wenn über einen definierten Zeitraum kein Eingangssignal detektiert wird, auf Stand by-Mode. Wenn wieder ein Eingangssignal an der Endstufe anliegt, schaltet die Endstufe selbständig wieder in den Normalbetrieb.

Verbindung ButtKicker mit der Endstufe:

Der ButtKicker wird mit der Endstufe mit dem beigegeführten 5m langen Lautsprecherkabel verbunden. Der Anschluss an der Endstufe erfolgt über die Polklemmen. Am ButtKicker werden die beiden Kabel mit der Schraubklemme angeklemt. Bitte achten Sie auf die Polarität beim Anschließen, d.h. am ButtKicker das weiße Kabelende zur roten Plus-Klemme, das schwarze Kabel zur schwarzen Minus-Klemme. An der Endstufe das weiße Kabelende zu der roten Klemme, das schwarze Kabelende zur schwarzen Klemme.

Anschließen von zwei ButtKickern an der Endstufe

Der BKA 1000-4 Amp ist in der Lage, zwei ButtKicker mit einer Gesamtlast von 2 Ohm anzusteuern. Der Amp leistet dann 2100 W! an 2 Ohm. (pro ButtKicker 1050W max.) Das reicht auch für größere Sitzflächen oder auch Podeste aus. In dieser Betriebsart werden die beiden ButtKicker parallel und phasengleich an den Amp angeschlossen. Zum Ausstatten von größeren Heimkinos mit Sitzreihen und ButtKickern in größeren Stückzahlen, können auch mehrere BKA 1000-4 Amps eingangsseitig mit Cinch-Y-Adaptern verbunden werden.

Die Inbetriebnahme:

Nachdem Sie alle Teile montiert und angeschlossen haben, kann die Endstufe in Betrieb genommen werden. Dazu einfach den Netzschalter auf ON stellen. Die Intensität des ButtKickers wird am Volume-Regler des BKA-Amps eingestellt.

Extremeinstellungen sind sicherlich auch möglich und dienen der schnellen Demonstration was mit dem ButtKicker möglich ist. Für den Kinogenuss über längere Zeit sind diese Einstellungen sicherlich nicht geeignet.

Fehlerbehebung:

Wenn bei richtiger Verkabelung und aufgedrehter und eingeschalteter Endstufe der ButtKicker nicht arbeitet oder die Intensität sehr gering ist, sollten Sie an Ihrem Ausgangsgerät (Surround-Verstärker oder DVD-Player) prüfen, ob der SUB-Out eingeschaltet ist. Das lässt sich auch damit kontrollieren, ob Signale aus dem angeschlossene Subwoofer kommen. Wenn Tonsignale aus dem Subwoofer ausgegeben werden, ist der Pegel zur Ansteuerung der ButtKicker-Endstufe noch zu gering, da die Endstufe einen gewissen Eingangspegel benötigt. Hierzu stellen Sie an Ihrem Receiver oder DVD-Player im Setup einen höheren Subwoofer-Pegel ein. An Ihrem Subwoofer drehen Sie am Volume-Regler den Pegel dementsprechend zurück, um wieder die gleiche Pegelabstimmung wie zuvor zu haben.

Wenn an dem anzuregenden Objekt klappernde oder rasselnde Geräusche auftreten, prüfen Sie bitte bei Betrieb des ButtKickers, wo diese Geräusche herkommen. Wahrscheinlich handelt es sich um lose Teile am Sofa oder Ähnliches. Diese Teile müssen dann mit zusätzlichen Schrauben oder Ähnlichem befestigt werden. Auch ist auf eine feste Verbindung des ButtKickers mit dem anzuregenden Objekt zu achten.

Garantie:

Der ButtKicker sowie die in dem Paket enthaltenen Geräte sind hochwertige Produkte, die mehrere Jahre problemlos ohne Wartungsarbeiten zufriedenstellend arbeiten. Sollte doch wider Erwarten ein Defekt auftreten, leistet der Hersteller 24 Monate Garantie auf Fabrikationsfehler und die daraus resultierenden Fehler an den Geräten, die im ButtKicker Heimkino-Paket enthalten sind.

Der Garantieanspruch erlischt jedoch, wenn an den Geräten Modifikationen vorgenommen wurden oder die Geräte offensichtlich nicht ordnungsgemäß installiert oder verwendet bzw. dementsprechend behandelt wurden.

Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden an Einrichtungen, Gebäuden und Gesundheitsschäden auf Grund des Betriebes des ButtKickers und der weiteren dafür benötigten Peripherie.



FISCHER AMPS

LEGIONSTR. 27, D-74706 OSTERBURKEN, FON +49 (0) 62 91 - 4 12 92, FAX 4 12 82

E-MAIL: info@fischer-amps.de, Internet: www.fischer-amps.de